**Axel Annink**
Presseservice
Bundesliga Squash Hamburg
Felix-Dahn-Straße 2
20357 Hamburg
a.annink@comtent.de

**Sportwerk Hamburg GmbH**
Hagenbeckstraße 124 a
22527 Hamburg

**Sportwerk Hamburg-Walddörfer e.V.**
im Sportwerk Hamburg
www.sportwerk-hamburg.de

www.sportwerk-hamburg.de facebook.com/sportwerkhamburg @Sportwerk_HH

PRESSEINFORMATION

# Jens Schoor gewinnt die 2. Transcend Open im Sportwerk Hamburg
# Sharon Sinclair siegt im Vereinsduell gegen Saskia Beinhard

**Hamburg, 16. Oktober 2016**. Sharon Cyra Sinclair (SC Monopol Frankfurt) und Jens Schoor (Black & White RC Worms) gewinnen die 2. Transcend Open im Sportwerk Hamburg. Damit gewinnen sie nach dem Turnier im September in Frankfurt am Main ihr zweites Deutsches Ranglistenturnier in Folge.

Im Finale der Herren traf Jens Schoor auf seinen jüngeren Bruder Carsten Schoor (Black & White RC Worms). Jens Schoor konnte in den entscheidenden Phasen die Sätze deutlich gestalten und gewann in drei Sätzen (11:5, 11:4, 11:7). Das Spiel um den dritten Platz gewann Tim Weber klar in drei Sätzen gegen Valentin Rapp (11:1, 11:7, 11:6) und komplettierte das rein Wormser Podium. Im Halbfinale am Samstagabend lieferten sich Carsten Schoor und Tim Weber ein langes Fünfsatzmatch. Jens Schoor blieb auch nach dem Halbfinale gegen Valentin Rapp (11:7, 11:1, 11:2) ohne Satzverlust im Turnier. Den achten Platz belegte Christian Wucherer (Sportwerk Hamburg e.V.), als einziger Teilnehmer im A-Feld aus Hamburg.

Im Damenfinale der Transcend Open kam es zum Vereinsduell zwischen der Deutschen Meisterin Sharon Cyra Sinclair und Saskia Beinhard (beide SC Monopol Frankfurt). Nach vier Sätzen konnte sich die Favoritin gegen eine kämpferische Saksia Beinhard durchsetzen (11:7, 11:13, 11:8, 11:6). Während Sinclair ohne Satzverlust in das Finale einziehen konnte, musste Saskia Beinhard im Halbfinale gegen Nele Hatschek (SRV im Westen) über fünf Sätze gehen. Hatschek wurde mit einem Dreisatz-Erfolg gegen Ramona Bauer dritte (11:8, 11:6, 13:11). Beste Hamburgerin wurde Jaqueline Lewerentz (SC Altona) auf dem sechsten Platz, nachdem sie in der ersten Runde überraschend die höher gesetzte Theresa Fegers (SI Stuttgart) geschlagen hatte. Merle Winkler belegte im Endklassement den achten Platz und Zwillingsschwester Leonie wurde elfte.

Im B-Finale der Herren setzte sich Sven Lemmermann (SI Stuttgart) gegen Jairo Javier Navarro Mojica (Squash Me Schweinfurt) mit 3:1 durch (11:6, 4:11, 11:7, 11:4). Bester Hamburger wurde Thorsten Meyer (Sportwerk Hamburg e.V.) mit dem fünften Platz.

Fabian Beutekamp (Paderborner SC) gewann das C-Finale gegen Julius Winkler (Sportwerk Hamburg e.V.) in drei Sätzen mit 11:8, 11:8 und 11:3. Den dritten Platz erreichte Julius Benthin (Sportwerk Hamburg e.V.). Im kleinen Finale siegte er gegen Fernando Lluisa (1. Squash-Club Dresden). Durch die neue Ranglistenordnung können Julius Winkler und Julius Benthin ebenso wie Fabian Beutekamp beim nächsten

**Axel Annink**
Presseservice
Bundesliga Squash Hamburg
a.annink@comtent.de

Deutschen Ranglistenturnier in Krefeld (5. und 6.11.) im B-Feld starten. Diese Regelung findet in allen Feldern für die drei topplatzierten Anwendung.

Bundesligaspieler Heiko Schwarzer (1. Bremer SC) musste für seinen Sieg im D-Feld hart kämpfen. Im Finale schlug er Fabian Kohn (1. Ulmer Squash-Club) mit 3:2 (10:12, 12:10, 12:14, 11:6, 12:10). Der erste Platz im E-Feld ging an Lukas Nitzsche (ACR RC Köln), der gegen Mark Bleschke (L.A. Squasher Harsefeld-Stade) im Finale mit 3:1 erfolgreich war.

Die Übersicht aller sechs Spielfelder der Transcend Open finden Sie auf den Seiten von Tournamentsoftware: http://bit.ly/2e2stCp (direkt zum Damenfeld http://bit.ly/2doVARj und zum Herrenfeld http://bit.ly/2ez4YmX)

Als nächstes steht im Sportwerk Hamburg das Mannschaftsturnier vom 28. bis 30. November an. Das Bundesligateam spielt am kommenden Wochenende auswärts am Freitag in Paderborn und am Sonntag in Eschweiler.

## Ergebnisübersicht 2. Deutsches Ranglistenturnier / Transcend Open 2016

**A-Feld Herren (16)**
1. Platz: Jerns Schoor (Black & White RC Worms)
2. Platz: Carsten Schoor (Black & White RC Worms)
3. Platz: Tim Weber (Black & White RC Worms)

**Beste Hamburger Platzierungen**
8. Platz: Christian Wucherer (Sportwerk Hamburg e.V.)

**A-Feld Damen (16)**
1. Platz: Sharon Cyra Sinclair (SC Monopol Frankfurt)
2. Platz: Saskia Beinhard (SC Monopol Frankfurt)
3. Platz: Nele Hatschek (SRV im Westen)

**Beste Hamburger Platzierungen**
6. Platz: Jaqueline Lewerentz (SC Altona)
8. Platz: Merle Winkler (Sportwerk Hamburg e.V.)
11. Platz: Leonie Winkler (Sportwerk Hamburg e.V.)

**B-Feld Herren (16)**
1. Platz: Sven Lemmermann (SI Stuttgart)
2. Platz: Jairo Javier Navarro Mojica (S. Me Schweinfurt)
3. Platz: Johannes Dehmer-Saelz (SC Yeollow Dot Maintal)

**Beste Hamburger Platzierung**
5. Platz: Thorsten Meyer (Sportwerk Hamburg e.V.)

**C-Feld Herren (16)**
1. Platz: Fabian Beutekamp (Paderborner SC)
2. Platz: Julius Winkler (Sportwerk Hamburg e.V.)
3. Platz: Julius Benthin (Sportwerk Hamburg e.V.)

**Weitere Hamburger Platzierungen**
5. Platz: Bart Wijnhoven (Sportwerk Hamburg e.V.)
6. Platz: Steve Morid (Kaifu Ritter)

**D-Feld Herren (16)**
1. Platz: Heiko Schwarzer (1. Bremer SC)
2. Platz: Fabian Kohn (1. Ulmer Squash-Club)
3. Platz: Selatin Kara (Squash Devils Südbaden)

**Beste Hamburger Platzierungen**
5. Platz: Christian Schmidt (DHSRC)
10. Platz: David Junge (SC Altona)
11. Platz: Michael Werlich (Kaifu Ritter)

**E-Feld Herren (32)**
1. Platz: Lukas Nitzsche (ACR RC Köln)
2. Platz: Mark Bleschke (L.A. Squasher Harsefeld-Stade)
3. Platz: Maarten De Clercq (EFSC)

**Beste Hamburger Platzierungen**
7. Platz: Wolf-Dieter Preugschat (Sportwerk Hamburg)
12. Platz: Helmut Wegner (Kaifu Ritter)
13. Platz: Jan-Torsten Soltwedel (HanseSquash Hamb.)

**Axel Annink**
Presseservice
Bundesliga Squash Hamburg
a.annink@comtent.de

**Kontaktinformationen:**

Axel Annink
Presseservice Bundesliga Squash Hamburg
Felix-Dahn-Straße 2
20357 Hamburg
Tel.: 0171-584 0 584
a.annink@comtent.de

**Sportwerk Hamburg**

Bart Wijnhoven
Hagenbeckstraße 124
22527 Hamburg
Tel.: 040-523 893 70
team@sportwerk-hamburg.de